

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG | Postfach 2051 | 26360 Wilhelmshaven

Niedersächsischer Landesbetrieb
für Wasserwirtschaft, Küsten-und Naturschutz
(NLWKN)
Direktion
Im Dreieck 12
26127 Oldenburg

Ines Jabben
Sekretärin Niederlassungsleiter
Niederlassung Wilhelmshaven
Pazifik 1
26388 Wilhelmshaven

Für Beatrix Seher
T +49 4421 40 980 - 462
F +49 4421 40 980 - 88
b.seher@jadeweserport.de

Wilhelmshaven, 07.07.2022

LNG Terminal in Wilhelmshaven am Bestandsbauwerk der Umschlaganlage Voslapper Groden (UVG Brücke)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 25.04.2022 hatten wir Ihnen unseren Antrag nach § 68 WHG samt Anlagen übersandt. Heute erhalten Sie die Revisionsfassung unseres Antrags vom 07.07.2022 samt Anlagen.

Der Antrag vom 25.04.2022 in Gestalt der Revisionsfassung vom 07.07.2022 umfasst:

1. **Maßnahme 1:** Änderung des bestehenden Umschlaganlegers Voslapper Groden (UVG): Errichtung und Betrieb eines Anlegerkopfes nordöstlich des bestehenden Anlegers 1 der UVG
2. **Maßnahme 2:** Vertiefung eines ca. 41,2 ha großen Zufahrtbereich zwischen der bestehenden Fahrrinne und dem Anlegerkopf durch Ausbaggerung auf eine Tiefe von -15,5 mNHN (-13,0 mSKN)
3. **Maßnahme 3:** Vertiefung der bestehenden Liegewanne im Bereich des Liegeplatzes des neuen Anlegerkopfes durch Ausbaggerung auf eine Tiefe von -16,0 mNHN (- 13,5 mSKN)

Eingeschlossen ist ferner der Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zum Einbringen von Baggergut in Küstengewässer gem. § 8 Abs. 1 i.V.m. § 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG sowie § 10 WHG für

1. die einmalige Unterbringung des Initialbaggergutes von bis zu 880.000 m³ auf der Klappstelle 01,
2. die Unterbringung von Baggergut aus der anlaufenden Unterhaltung des Terminals nach Inbetriebnahme für zunächst 5 Jahre (2023 bis 2027) mit einer geschätzten Jahresmenge von ca. 30.000 m³.

Die Antragsunterlagen in der Gestalt der Revisionsfassung vom 07.07.2022 berücksichtigen die Hinweise aus den Stellungnahmen aus der Vollständigkeitsprüfung der Zulassungsbehörde und Träger öffentlicher Belange vom 24.06. und 30.06.2022. Dokumentation der Änderungen sind diesem Schreiben als Anlage 2 und 3 beigelegt.

Als weitere Anlage liegt diesem Schreiben die Einverständniserklärung (Anlage 1) für die Veröffentlichung des Verfahrens im Internet bei.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

ppa.



Mathias Lüdicke
Niederlassungsleiter

i.A.



Hans-Henning Pötter
Justitiar

Anlagen:

1. Einverständniserklärung
2. Dokumentation Änderung Umweltgutachten
3. Dokumentation Änderung weiterer Unterlagen